

MOBOTIX und Konica Minolta entwickeln neue Kameraplattform

25. Februar 2019

MOBOTIX und Konica Minolta entwickeln derzeit eine neue Kameraplattform, die speziell auf die Anforderungen von Deep Learning-Methoden zugeschnitten ist und zu innovativen, wiederkehrenden Umsatzmodellen für beide Unternehmen führen wird:

Die neue MOBOTIX-Kameraplattform, die gemeinsam mit Konica Minolta entwickelt wird, basiert auf der verteilten Intelligenz in unserem Kamerasystem und ist entscheidend für die künstliche Intelligenz und gleichzeitig der Schlüssel für die Kommunikation unserer Produkte mit anderen Sensoren und Geräten im Netzwerk, um Lösungen "Beyond Human Vision" zu ermöglichen. Diese Lösungen umfassen die zuverlässige Erkennung von Bedrohungen durch die Kombination verschiedener Sensortechnologien sowie die unabhängige Einleitung von Maßnahmen zur Abwehr solcher Bedrohungen.

Die hochmodernen Analysemethoden in der Kamera selbst helfen dem Anwender, die Prozesseffizienz zu steigern und neue Geschäfts- und Ertragsmodelle zu entwickeln. Zukünftige Software-Updates werden völlig neue Funktionen auf Basis von Deep Learning eröffnen, wie z.B. das Erkennen von menschlichem Verhalten, Stimmungen oder Stimmen. Um dies zu ermöglichen, wird ein so genanntes "Plug-in-Konzept" weiterentwickelt, das weit über das hinausgeht, was bei Konkurrenzprodukten verfügbar ist. So kann der Kunde auf einfache Weise neue Funktionen entwickeln, die der Entwicklung von Anwendungen für mobile Geräte ähneln und gleichzeitig die volle Leistung des Systems nutzen, einschließlich der vollen CPU- und GPU-Leistung sowie der programmierbaren Logik. Beispiele sind die Analyse des Kundenverhaltens im Einzelhandel, die Erkennung von Notsituationen in Seniorenheimen und Krankenhäusern oder die Qualitätsanalyse in Produktionsanlagen. Die ersten Produkte auf Basis der neuen Kameraplattform werden im ersten Quartal unseres Geschäftsjahres 2019/20 eingeführt.



MOBOTIX

BeyondHumanVision